

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

№ 317.

Sonnabend den 23. Juni 1894.

88. Jahrgang.

Bezugs-Preis... Expedition und Expedition...

Anzeigen-Preis... Annahmefrist für Anzeigen...

Bur gefälligen Beachtung.

Unsere Expedition ist morgen Sonntag, den 24. Juni, Vormittags nur bis 1/2 9 Uhr geöffnet.

Politische Tageschau.

So oft es sich, wie jetzt im Reichstagswahlkreis... die Conservativen gerettet. 13) Plauen, das jetzt in der...

die Conservativen gerettet. 13) Plauen, das jetzt in der... die dänischen „Politiken“ mittheilen, wird der Wechsel...

niederlegung weg. — Für die dänische Agitation in Nord... Redaction des ungarischen Oberhauses die Ehegesetz...

die Juden für den Sieg des Liberalismus... Die Colonialpolitik Frankreichs steht über ihre...

Feuilleton.

Die alte gute Zeit.

Es war auch jetzt wieder leicht eingeht und fuhr empor... „Gott, meine liebe Johanna, gewiß“, sagte der Dechant...

Ihr Blick wurde noch schärfer und feindseliger, als sie den... „Was hat sie nur?“ sagte der Dechant, sie war mürrisch...

mit mehr Geduld an ihren Ort gestellt, als zu ihrer Ver... Frau Wiltner in einem geschlammigen Rattunfleid mit...

schaft viel zu thun ist, um auf ein Stündchen herüberzu... „Das ist schön, mein lieber Pastorenknecht“, antwortete...





Blattentblätter zum Gebrauch beim Nichten, Entdecken und...

Die künftige Demonstration von Herrn Wilm... beruht auf dem neuen...

Nach Herrn Wilm liegt Herr Dr. Karst... die künftige Demonstration...

Unter dem einflussreichen Arbeiten... die künftige Demonstration...

Gerichtsverhandlungen.

Wannheim, 21. Juni. Die Klage gegen die... die künftige Demonstration...

Staatlichen Bedarfs von der Klage der... die künftige Demonstration...

Ernennungen, Versetzungen u. im öffentlichen Dienste.

Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts. Ernennungen...

Bäder, Sommerfrischen und Reisen.

Die Sommerfrischen rücken näher und damit wird auch die Frage...

Wohnung zu thun, welche im Interesse des... die künftige Demonstration...

Vermischtes.

Berlin, 23. Juni. (Telegramm.) Nach einer... die künftige Demonstration...

gibt Betroffenen, meistens kleinere Leute, hatten wenig oder...

Maria, 22. Juni. Heute Morgen verstarb... die künftige Demonstration...

Repertoire vom 24. bis mit 30. Juni.

Donnerstag, 24. Juni. Neues Theater: Zur Feier des 70. Geburtstages...

Leipzig. Das Wasser der hiesigen Stadtquelle, welches von der Firma Fischer & Peters...

Königin der Nacht

(Cereus grandiflorus) ertheilt in die letzten letzten Exemplaren...



Alleinige Fabrikation für das Königreich Sachsen: A. Dressler, Leipzig, Wintergartenstr. 7.

Nähmaschinen-Reparaturen, W. Gundelach, Reichsstr. 21.

Geschäftsräume: 3 Contour, große Niederlage, Schuppen, Hof etc.

Einen gebrühten reizenden Publicum zur... die künftige Demonstration...

Lindhardt, Damm's Logirhaus.

Atelier Weger jr., Leipzig, Peterssteinweg 19.

Colonial-Detailgeschäft mit Haus...

Antiquitäten, Gustav Werner, Rosenthal 12.

Gesucht ein Reitknecht, unverb., Casall, geübter Reiter...

Advertisement for Norddeutsche Allgemeine Zeitung, including subscription prices and contact information.

Grimma, bei der Wiesen u. Burg, Str., 1. Celler, er früher bekleid. 4 Stuben...

Garten-Restaurant Eilenburger Bahnhof, Zum Johannisfest.

Antiquitäten, Gustav Werner, Rosenthal 12.

Gesucht ein Reitknecht, unverb., Casall, geübter Reiter...

Antiquitäten, Gustav Werner, Rosenthal 12.

Gesucht ein Reitknecht, unverb., Casall, geübter Reiter...

Antiquitäten, Gustav Werner, Rosenthal 12.

Gesucht ein Reitknecht, unverb., Casall, geübter Reiter...

Vertical text on the far right edge of the page, including 'Beil...' and other fragments.

Königreich Sachsen.

M. Leipzig, 23. Juni. Vom Polizeiamte der Stadt Leipzig wurden im Jahre 1892 insgesamt 14 788 Strafverfahren erlassen. Es lauteten hieron 4371 auf Geldstrafe und 10 417 auf Gefängnis. Die Verurtheilungen wurden an folgenden Orten erlassen:

Table with 3 columns: Ort, Zahl der Verurtheilungen, Zahl der Gefängnisstrafen. Includes locations like Leipzig, Chemnitz, etc.

Directe Abstrafungen mit je 1 M auf Grund des Strafgesetzbuchs erfolgten in 5235 Fällen. An Strafgebern verurtheilte das Polizeiamt den Betrag von 34 467 M; hiervon mußten 9670 M durch Pfändung beigetrieben werden.

a. Leipzig, 22. Juni. Der König hat dem Arbeiter Herrn Karl Heinrich Jäger, welcher 60 Jahre lang ununterbrochen in der Maschinenfabrik von Rölller & Hüfte in Leipzig thätig beschäftigt ist und bereits über 10 Jahre die silberne Jubiläumsgelde erhalten, in Anerkennung seiner langjährigen, treuen Arbeit das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen. Dasselbe wurde ihm durch Herrn Stadtrat Schanz an hiesiger Rathshausgasse in feierlicher Weise überreicht. Ferner verlieh das Ministerium des Innern dem 30 Jahre alt der Firma Leopold Rottke Franke hier ununterbrochen beschäftigten Werkthätigen Herrn Elias Friedrich Sanftenberg als Anerkennung für Treue in der Arbeit die silberne Jubiläumsgelde, welche ebenfalls gestern durch Herrn Stadtrat Schanz dem Gesannten übergeben wurde.

b. Leipzig, 23. Juni. In der Tomballe fand gestern eine von 40 Personen besuchte öffentliche Kellnerversteigerung statt, die lediglich infolge eines meinetwegen Interesses bot, als man über die Kellnerinnenbedingung, bei der Kellnerinnenvereine verschiedener Weisung war. Einige Kellner vertraten nämlich die Anschauung, daß dieser Bedingung ganz ein Ende gemacht werden müsse, da sie Anlaß zur Unzufriedenheit gäbe. Dagegen wies Herr Börsch, welcher als Referent aufgetreten war, darauf hin, daß es von sozialistischen Standpunkte aus gar nicht anzunehmen wäre, dem weiblichen Geschlecht das Erwerben eines so wichtigen Berufs verboten zu wollen. Die Concurrenz auf dem wirtschaftlichen Gebiete müßte sich dieser gefallen lassen.

c. Leipzig, 23. Juni. Der Verhandlungstag der Schneiderinnungen Sachsens, der löschlichen Verzeichnisse und Thüringens wird in diesem Jahre am 12. und 13. August zu Reichensdorf i. B. abgehalten. Eine überaus wichtige Tagesordnung liegt dem Verhandlungstag, der voraussichtlich auch von Leipziger Fachgenossen zahlreich besucht wird, zum Grunde.

d. Leipzig, 23. Juni. Wegen Betrugs wurde gestern ein 15jähriger Kellner aus Wetzschau in Haft genommen. Derselbe hatte sowohl hier, wie auch in Dresden bei verschiedenen Confulaten unter Verfertigung falscher Quittungen und Verfertigung gefälschter Requisitionspapiere Geldbeträge sich zu verschaffen gewußt. In der Regel gab er sich für einen Amerikaner aus, der in seine Heimath zurückkehren wollte, hierzu aber kein Geld habe.

e. Ein aus Bernsdorf bei Chemnitz geheimer Handarbeiter stahl seiner in Lindenau wohnhaften Mutter ein Sparcassensbuch, in dem sich eine Einlage von 500 M befand, verlor es für 350 M und verjagte diesen Betrag. Auf erfolgte Anzeige wurde der Dieb in Haft genommen. Bei den polizeilichen Ermittlungen stellte es sich noch überdies heraus, daß er mit mehreren Complices aus verschiednen Einkreisländern in Gasthöfen und Trinkhallen verkehrt hat, die namentlich gleichfalls ihre Säbne finden werden.

f. Im Laufe des gestrigen und heutigen Tages wurden nicht weniger als sechs Buchfische wegen gemeinschaftlich begangener Diebstähle in Haft genommen. Hauptlich betrafen die Diebe in Gartenhäuser und Keller ein, in dem sie es in erster Linie auf Wein, Bier, Cigarren und Gewürze abgesehen hatten.

g. In der Kochstraße wollte gestern Abend ein Knabe auf dem in Bewegung befindlichen leeren Wagen steigen; er fiel jedoch hinter herab und brach den linken Arm. — In der Hauptstraße in Leipzig wurde gestern Nachmittag eine ältere Frau von einem Schlaganfall betroffen. Die Frau fiel dabei zur Erde und erlitt einen tödtlichen Schlaganfall. Die auf der rechten Seite geladene Frau wurde in ihrer nachgelegten Wohnung gebracht.

h. Auf der Hauptstraße am Johannisplatz kam gestern Sonntag ein pensionirter Weichenkeller zu Falle und brach dabei den rechten Oberarm, so daß er mittelst Krankenwagen ins Krankenhaus gebracht werden mußte.

i. Gestern Nachmittag stürzte in einem Grundstücke der Johannisplatz ein aus Gochsitzher geheimer Handarbeiter in Höhe von einem Treppenhause herab, so daß er sich am linken Bein schwere Verletzungen erlitt. Er kam zur Cur ins Krankenhaus.

j. Herr Director Hölde, der mit seinem Entschlusse, wie bereits erwähnt, am 10. Juni im Reichs-Rathstag einen Antrag auf Verbesserung der Verhältnisse der Arbeiter in Sachsen zu stellen gedenkt, hat die Vorarbeiten zu demselben bereits beendet. Er wird am 10. Juni im Reichs-Rathstag einen Antrag auf Verbesserung der Verhältnisse der Arbeiter in Sachsen zu stellen gedenkt, hat die Vorarbeiten zu demselben bereits beendet. Er wird am 10. Juni im Reichs-Rathstag einen Antrag auf Verbesserung der Verhältnisse der Arbeiter in Sachsen zu stellen gedenkt, hat die Vorarbeiten zu demselben bereits beendet.

k. Für kommende Woche ist im Zoologischen Garten eine neue angebotene Schauausstellung in Aussicht genommen worden: Das Kuffert einer aus etwa zwanzig Personen bestehenden Suabell-Trippe. Sie hat überall, wo sie bis jetzt sich zeigte, das lebendigste Interesse erweckt.

l. Kreisversteigerung, 22. Juni. Von bis jetzt noch unbekanntem Ueberwieser wurde vergangen Nacht in ein Conter an der Leipzigerstraße eingedrungen. Dem Anwesenden nach wurden zwei Versteigerung gemacht, dem feuerfesten Geldschrank zu erlösen. Da dies vergebens war, so begnügte man sich mit dem Erwerb eines Fußtes. Jedoch auch hier war keine Diebstahl zu finden. Bei dem Versteigerung ein zweites Mal zu erlösen, scheinen die Diebe geflohen zu sein; denn die beiden ihr Versteigerung nicht zur Ausführung.

m. Grunna, 22. Juni. Eine bedenkliche Nachricht für unsere Landwirthe ist, daß die Langenscheide auch auf einer zweiten Stelle des Bezirks, und zwar in Kleinpössa ausbrechen ist. Auf dem Kolben Berwitzer hat die Seuche sich im höchsten Grade ausgebreitet. Die Seuche ist im höchsten Grade ausgebreitet. Die Seuche ist im höchsten Grade ausgebreitet.

n. Knechtel, 22. Juni. In recht großer Eile ist eine kleine Familie gerettet. Der Stiefvater, Vater von fünf kleinen Kindern, erkrankte vor kurzer Zeit und vor einigen Tagen verstarb. Die Kinder wurden von der Mutter in die Knechtel bei der Generaldirection der sächsischen Staatsbahnen in gemeinschaftliches Geschäft am Herbeiführung besserer Lebensbedingungen mit der Stadt Kur bei der Chemnitz-Neudorf Eisenbahnlinie gerettet. Die Vertheilung dieser Bitte wird dringend zu wünschen; denn die nur 5 Stunden entfernt liegenden Orte Kur und Schneberg-Knechtel haben von hier aus eine einzige Zugverbindung zu unmittelbarem Anschluß.

o. Glaucha, 22. Juni. Das hiesige Stadtverordneten-Collegium hat in seiner letzten Sitzung über die vom Rathe angeordnete Umgestaltung des Schulwesens folgende von den zur Prüfung der Angelegenheit beauftragten Ausschüssen vorgelegten Beschlüsse gefaßt: 1) sich für die Ausführung des vorgelegten Reorganisationsplanes vorläufig nicht zu entscheiden; 2) den Stadtrat zu ersuchen, eine etwa später beschlossene Reorganisation der hiesigen Volksschulen im Interesse dieser, der Eltern und der betreffenden Kinder nicht mitten im Schuljahre stattfinden zu lassen, vor einer solchen aber durch öffentlichen Aufruf die genaue Anzahl der erforderlichen Localen, der neuen Lehrkräfte, der Klassen und Lehrstunden anzugeben, damit der Finanzaustrich in den Stand gesetzt werde, über die zu bewilligende geordnete Summe an das Collegium zu berichten; 3) weiter den Stadtrat zu ersuchen, auf den guten Vorschlag der Bürger, die beim Wöchentlichunterricht abgetheilten Klassen aufzulösen und der ganzen Abtheilung den Namen „Höhere Mädchenschule“ zu geben; 4) den Bezirksschulen, wie die Schulen, die ihnen die Reorganisation von 1890 entzogen, wieder zugewenden. — Das ausführliche, sachlich gehaltene Referat über diesen Gegenstand hatte Schuldirector a. D. Hr. Ritter übernommen, der die Rathsvorlage kritisch auf Grund seiner persönlichen Erfahrungen und seiner eingehenden Kenntniß der sächsischen Verhältnisse, in welchen er 50 Jahre als Schulleiter wirkte. — Das Stadtverordneten-Collegium stimmte dem Rathesbeschlusse vom 28. Mai d. J., für die Elementarschulreformen im 8. Schuljahre den Handhabungsunterstützung einzuführen, zu; hierfür 7500 M. einmalig zum Bau und zur Einrichtung einer Handhabungsschule mit Volksschule und Anleihenmitteln, sowie 3000 M. jährlich zur Deckung der laufenden Ausgaben an der Schulkasse zu bewilligen.

p. Meuselwitz, 21. Juni. Gestern Nachmittag wurde ein vierzehn Jahre alter Knabe beim Heilbergsbächen in hiesiger Gegend von einer Kruppe in die rechte Hand gelähmt. Obwohl ärztliche Hilfe sofort in Anspruch genommen wurde, lassen sich die Folgen des Unfalls doch noch nicht absehen.

q. A.-o. Freiberg, 22. Juni. Einen raschen, aber entsetzlichen Tod fand heute Vormittag der Streckenarbeiter Näbner auf hiesigem Bahnhofs. Näbner fuhr mit einem Schotterwagen in der Nähe der Einfahrtsweg des 9. und 10. Minuten Vormittags von Dresden eintrüffend Schnellzug nach A.-o. und fuhr mit dem Schotterwagen, der von dem Lokomotivführer, der seinen Zug haben zum Halten gebracht hatte, unmittelbar vor der Maschine in das Gleis hinein und war im Augenblicke in einer unermesslichen Masse vermalmt. Näbner ist Witwer, hat im 40. Lebensjahre und hinterläßt mehrere Kinder. — Der in Freiberg sehr bekannte Holzschleifer Wenzel Viehler, Bürgermeister von Georgsdorf und Besitzer der Holzmulde zu Vertheilung, wurde dieser Tage kühnlich überfallen. Von einer Versteigerung mit einem ansehnlichen Geldbetrage in eigenen Wagen juristisch, wurde er plötzlich in der Nähe von Offlag von zwei verurtheilten Männern, die in den Wagen sprangen, zur Herausgabe der Tasche genöthigt, worauf dieselben sofort die Hand ergreifen. Glücklicher Weise befanden sich in der Tasche nur die Contostücke der Kunden des Ueberführers, während er die ansehnliche Baarhaft sicher untergebracht hatte, so daß die Räuber sich arg enttäuscht gesehen haben mögen.

r. D. Gohrisch, 22. Juni. Die vereinigten niederrheinischen Predigerconferenzen werden am 9. Juli Vormittags 11 Uhr in hiesigen Rathshaus. Zu den drei Schwestern ihre vierjährige Zusammenkunft hatten, welche dadurch ein erhöhtes Interesse erhält, daß der berühmte Rechtslehrer, Dr. jur. et theol. Geheimrath Professor Sohn aus Leipzig den Hauptvortrag „Ueber Kirche und Kirchenrecht“ zu halten übernommen hat. Ferner wird Pastor Dr. Eckardt in Bezug auf eine Besprechung einleiten über die Frage: Welche Aufgaben ermahnen dem geistlichen Amte in der Gegenwart durch die Betonung christlicher Gemeinshaftspflege? Zur Theilnahme an der Conferenzen sind nicht nur Geistliche, sondern alle Freunde der Kirche willkommen. Am kommenden Tage Nachmittag 1/2 Uhr wird das in frühlicheren Aufträgen begriffene Bekehrungsritualien Hüttengrund sein Jahresfest begehen, wobei Superintendent Werbach aus Marienberg an die Festheilnehmer eine Ansprache halten wird.

s. Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

t. B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

u. Dresden, 23. Juni. (Telegramm.) Die Prinzessin Herzogin von Belgien ist heute Vormittag 10 Uhr 16 Minuten hier eingetroffen und von der Königin empfangen worden.

von Rathe angeordnete Umgestaltung des Schulwesens folgende von den zur Prüfung der Angelegenheit beauftragten Ausschüssen vorgelegten Beschlüsse gefaßt: 1) sich für die Ausführung des vorgelegten Reorganisationsplanes vorläufig nicht zu entscheiden; 2) den Stadtrat zu ersuchen, eine etwa später beschlossene Reorganisation der hiesigen Volksschulen im Interesse dieser, der Eltern und der betreffenden Kinder nicht mitten im Schuljahre stattfinden zu lassen, vor einer solchen aber durch öffentlichen Aufruf die genaue Anzahl der erforderlichen Localen, der neuen Lehrkräfte, der Klassen und Lehrstunden anzugeben, damit der Finanzaustrich in den Stand gesetzt werde, über die zu bewilligende geordnete Summe an das Collegium zu berichten; 3) weiter den Stadtrat zu ersuchen, auf den guten Vorschlag der Bürger, die beim Wöchentlichunterricht abgetheilten Klassen aufzulösen und der ganzen Abtheilung den Namen „Höhere Mädchenschule“ zu geben; 4) den Bezirksschulen, wie die Schulen, die ihnen die Reorganisation von 1890 entzogen, wieder zugewenden. — Das ausführliche, sachlich gehaltene Referat über diesen Gegenstand hatte Schuldirector a. D. Hr. Ritter übernommen, der die Rathsvorlage kritisch auf Grund seiner persönlichen Erfahrungen und seiner eingehenden Kenntniß der sächsischen Verhältnisse, in welchen er 50 Jahre als Schulleiter wirkte. — Das Stadtverordneten-Collegium stimmte dem Rathesbeschlusse vom 28. Mai d. J., für die Elementarschulreformen im 8. Schuljahre den Handhabungsunterstützung einzuführen, zu; hierfür 7500 M. einmalig zum Bau und zur Einrichtung einer Handhabungsschule mit Volksschule und Anleihenmitteln, sowie 3000 M. jährlich zur Deckung der laufenden Ausgaben an der Schulkasse zu bewilligen.

Meuselwitz, 21. Juni. Gestern Nachmittag wurde ein vierzehn Jahre alter Knabe beim Heilbergsbächen in hiesiger Gegend von einer Kruppe in die rechte Hand gelähmt. Obwohl ärztliche Hilfe sofort in Anspruch genommen wurde, lassen sich die Folgen des Unfalls doch noch nicht absehen.

A.-o. Freiberg, 22. Juni. Einen raschen, aber entsetzlichen Tod fand heute Vormittag der Streckenarbeiter Näbner auf hiesigem Bahnhofs. Näbner fuhr mit einem Schotterwagen in der Nähe der Einfahrtsweg des 9. und 10. Minuten Vormittags von Dresden eintrüffend Schnellzug nach A.-o. und fuhr mit dem Schotterwagen, der von dem Lokomotivführer, der seinen Zug haben zum Halten gebracht hatte, unmittelbar vor der Maschine in das Gleis hinein und war im Augenblicke in einer unermesslichen Masse vermalmt. Näbner ist Witwer, hat im 40. Lebensjahre und hinterläßt mehrere Kinder. — Der in Freiberg sehr bekannte Holzschleifer Wenzel Viehler, Bürgermeister von Georgsdorf und Besitzer der Holzmulde zu Vertheilung, wurde dieser Tage kühnlich überfallen. Von einer Versteigerung mit einem ansehnlichen Geldbetrage in eigenen Wagen juristisch, wurde er plötzlich in der Nähe von Offlag von zwei verurtheilten Männern, die in den Wagen sprangen, zur Herausgabe der Tasche genöthigt, worauf dieselben sofort die Hand ergreifen. Glücklicher Weise befanden sich in der Tasche nur die Contostücke der Kunden des Ueberführers, während er die ansehnliche Baarhaft sicher untergebracht hatte, so daß die Räuber sich arg enttäuscht gesehen haben mögen.

D. Gohrisch, 22. Juni. Die vereinigten niederrheinischen Predigerconferenzen werden am 9. Juli Vormittags 11 Uhr in hiesigen Rathshaus. Zu den drei Schwestern ihre vierjährige Zusammenkunft hatten, welche dadurch ein erhöhtes Interesse erhält, daß der berühmte Rechtslehrer, Dr. jur. et theol. Geheimrath Professor Sohn aus Leipzig den Hauptvortrag „Ueber Kirche und Kirchenrecht“ zu halten übernommen hat. Ferner wird Pastor Dr. Eckardt in Bezug auf eine Besprechung einleiten über die Frage: Welche Aufgaben ermahnen dem geistlichen Amte in der Gegenwart durch die Betonung christlicher Gemeinshaftspflege? Zur Theilnahme an der Conferenzen sind nicht nur Geistliche, sondern alle Freunde der Kirche willkommen. Am kommenden Tage Nachmittag 1/2 Uhr wird das in frühlicheren Aufträgen begriffene Bekehrungsritualien Hüttengrund sein Jahresfest begehen, wobei Superintendent Werbach aus Marienberg an die Festheilnehmer eine Ansprache halten wird.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

B. Varna, 22. Juni. Bei der gestern Abend abgehaltenen Generalversammlung der hiesigen Ortskrankencasse erfolgte die einstimmige Annahme eines Kerye-Vertrages, nach welchem die hier und im Nachbarort Copitz wohnenden Keryen die Behandlung der Krankenmitglieder gegen die Gewährung eines jährlichen Baukastens von 4 M pro Kopf der durchschnittlichen Mitgliederzahl unter Vertheilung der Baukastensumme nach den Leistungen der einzelnen Kerye übernehmen. Ein weiterer bemerkenswerther Beschluß ging dahin, daß angesichts der engen Grenzen, welche den Krankencassen betriebe der Zulassung von „Naturheilkräften“ gezogen seien, auf die Niederlassung eines gleichzeitigen Naturheilkräften ausübenden approbirten Arztes hingewiesen werden soll. — Allgemeine Entrüstung erregte die heute gemachte Entschluß, daß die für die große Ruder-Regatta am Sonntag angelegte Telegraphenlinie von hiesiger Hand zerlegt werden soll. Es herrscht natürlich die emsige Thätigkeit, um die Uebernahme der Uebernahme zu machen. — In rascher Folge vertheilt sich fortgesetzt eine weitere Vermehrung der traurigen Selbstmordfälle. So hat sich gestern früh im benachbarten Wagon ein Brauereiarbeiter durch Anwerdung einer Dynamitpatrone auf schreckliche Weise sein Leben gegeben. Das Motiv ist dabei in Schwermuth infolge Krankheit zu suchen.

Meißel, 22. Juni. Heute Mittag trafen vierhundert eine größere Anzahl Officiere der in Leipzig stationirten garnisonierten Infanterieregiments Nr. 106 „Prinz Georg“, von Dahlen kommend, ein und nahmen in den drei Hotels „Kaiserhof“, „Hotel Rind“ und „Bettner Hof“ Quartier. Die Herren besahen sich auf einem Uebungsplatz nach Königsdorf, nach welchem von nächstem Montag ab die dortselbst abgehaltenen Schießübungen des genannten Regiments ihren Anfang nehmen.

6000 M. zum Umbau einer Schule 43 000 M. zu einem Casaronsbau 30 000 M. zum Bau des neuen sächsischen Schlichtensamts Strafen und Schulden 228 500 M. Die Stadt Kommissar beauftragte die Kaufmann eines Darlehens vom 150 000 M. (zu 3 1/2 Proc. mit Tilgungsfreist von 42 1/2 Jahren) zur Erhaltung ihres Wasserwerks. Die Stadt hat ein Darlehen eines Darlehens von 30 000 M. unter Andras zu Erwerb eines Rathhauses und zur Erneuerung der Stadtkasse. Die Stadt Königsstein beauftragte zu Bau und Regelung der Stadtkasse bereits früher hierzu aufgenommen worden; da noch 30 000 M. erforderlich sind, diese aber mit der früher genannten Summe gemeinsam amortisierbar (in 42 1/2 Jahren) bei der Vorkauflichen Kauf entnommen werden können, so wurde gebeten, zu dem Reberdard von 30 000 M. ebenso zur Gewerterung der Gesamtsumme von 120 000 M. bei letztgenannter Kauf Genehmigung zu ertheilen. Geste dieses Vorschlags wurde hierbei das in Dresden aufgenommen Capital zu fünfzig Jahren sein.

Freiberg, 23. Juni. Wenn die Leipziger Gewerksamter in ihrem jeden erschienenen Jahresbericht die Erwartung ausdrückt, daß die Leipziger elektrische Straßenbahn die Ergebnisse der alten Pferdebahn wohl kaum bedeutend überbieten werde, so ergibt die Entwidlung des Verkehrs auf der Dresdener elektrischen und Straßenbahn, wie begründet diese Ansicht ist. Die neue Dresdener elektrische Bahn Schloßplatz-Neubau ist zwar eine ganz besonders gefährliche Concurrenz für die alte, nach Leipzig führende Pferdebahnlinie, weil sie schneller als diese fährt und hauptsächlich auf der nächstgelegenen Parallelstraße. Sie hat denn auch in knapp 1/2 Jahre bis Ende 1893 bereits einen Verkehr von 1 017 972 Personen aufzuweisen. Trotzdem liegt der Verkehr auf der alten Leipziger Pferdebahnlinie 1893 auf 3 451 307 Personen gegen 3 270 828 in 1892, also um lediglich 5 Proc. Dies will nun je mehr bedeuten, als ja seit 1891 auch noch eine zweite Pferdebahnlinie nach Leipzig führt (Friedrichstraße-Altmann-Platz), deren Verkehr von 2 568 102 Personen in 1892 gegen auf 3 051 958 in 1893 liegt. Der gesammte Straßenbahnverkehr auf den nach und nach von Leipzig führenden Linien, der 1887 noch nicht 2 Millionen Personen jährlich ausmachte, betrug demnach insgesammt 1893: 7 521 237 Personen, also nach 6 Jahren fast das Vierfache. Das ist gewiß ein schlagender Beweis für die oft erprobte Thatsache, daß neue Verkehrsmittel neuen Verkehr schaffen und nicht vorhanden den älteren Verkehrsarten entziehen. So wird es also wohl auch in Leipzig werden. Bedenkt man übrigens, daß der Dampf-Verkehr zwischen Dresden und Leipzig jährlich reichlich 500 000 Personen umfaßt, so kann der Verkehr zwischen diesen Orten mit insgesammt über 8 Millionen Personen wohl zu den stärksten gezählt werden, die es überhaupt gibt.

Verein deutscher Locomotivführer.

Das Aushilf der am 2. Juli in Wiesbaden stattfindenden Generalversammlung des Vereins deutscher Locomotivführer Nr. 35 unter Vorsitz des Vertrauensmannes Herrn Bernhard Lippert und in Gegenwart des Vertrauensmannes Herrn Friedrichsriedrich Glanz, in der „Gohrischer Wälder“ vorgeschlagen sind eine allgemeine Zusammenkunft ab, in welcher einige der für die Generalversammlung vorgeschlagenen Punkte zur Verhandlung gelangen. Von demselben ist zu erwarten, daß die Vertrauensmannschaft, für eine Entschloßung der Locomotivführer und besonders zum die Unterhaltungsangelegenheiten. Es wurde ein Antrag auf die Unterhaltung der Bahn zwischen der Stationen der hiesigen Unterhaltungsstelle der Bahn einleiten soll, daß die Unterhaltungen nur noch für die Bahn und ein Anhalten und Warten gemacht werden. Zugleich soll für die in der Bahn angelegten Anlagen eine Darlehenslinie erachtet werden. Von Seiten des Vorsitzenden wurde ein entsprechender Antrag vorgelegt, der die volle Anerkennung und Zustimmung der Generalversammlung fordere. Gegenüber dem Antrag des Vorsitzenden, den Mitgliederbeitrag jährlich auf 2 M zu erhöhen, hat der Vorsitz (Leipzig) eine noch weiter gehende Erhöhung des Beitrages auf 3 M und Vorschlag einer Erhöhung von 100 M an die Mitglieder eines Mitgliedes als Tage gestellt.





Leipziger Börsen-Course am 23. Juni 1894.

Table with columns for various bank and financial instruments, including 'Oester. Credit-Actien', 'Oester. Ungar. Staatsbahn', and 'Oester. Südbahn (Lomb.)'.

Text block containing financial news and market commentary, starting with 'Berlin, 23. Juni, 1 Uhr 30 Min.'.

Berlin, 23. Juni, (Schluss-Course)

Table listing various stocks and bonds, including 'Oester. Banknoten', 'Preuss. Staatsbahn', and 'Deutsche Bank'.

Wien, 23. Juni, Vormittag 11 Uhr - Min.

Table listing market data for Vienna, including 'Oester. Credit-Actien', 'Oester. Staatsbahn', and 'Oester. Südbahn'.

Wien, 23. Juni, Vormittag 11 Uhr - Min.

Table listing market data for Vienna, including 'Oester. Credit-Actien', 'Oester. Staatsbahn', and 'Oester. Südbahn'.

Wien, 23. Juni, Vormittag 11 Uhr - Min.

Table listing market data for Vienna, including 'Oester. Credit-Actien', 'Oester. Staatsbahn', and 'Oester. Südbahn'.

Wien, 23. Juni, Vormittag 11 Uhr - Min.

Table listing market data for Vienna, including 'Oester. Credit-Actien', 'Oester. Staatsbahn', and 'Oester. Südbahn'.

Wien, 23. Juni, Vormittag 11 Uhr - Min.

Table listing market data for Vienna, including 'Oester. Credit-Actien', 'Oester. Staatsbahn', and 'Oester. Südbahn'.

Wien, 23. Juni, Vormittag 11 Uhr - Min.

Table listing market data for Vienna, including 'Oester. Credit-Actien', 'Oester. Staatsbahn', and 'Oester. Südbahn'.

Wien, 23. Juni, Vormittag 11 Uhr - Min.

Table listing market data for Vienna, including 'Oester. Credit-Actien', 'Oester. Staatsbahn', and 'Oester. Südbahn'.

Wechsel

Table listing exchange rates for various locations, including 'Amsterdam per 100 Ct. A.', 'Brüssel und Antwerpen', and 'London per 100 Sterl.'.

Bank-Discont.

Table listing bank discount rates for various banks and locations, including 'Reichsbank', 'Amsterdam', and 'London'.

Deutsche Fonds.

Table listing German funds and bonds, including 'Staats-Anleihen', 'Deutsche Reichs-Anl.', and 'Preuss. Staats-Anl.'.

Industrie-Actien und Kuxe.

Table listing industrial stocks and shares, including 'Berg- und Hüttenw.', 'Chemie', and 'Textil'.

Industrie-Actien und Kuxe.

Table listing industrial stocks and shares, including 'Berg- und Hüttenw.', 'Chemie', and 'Textil'.

Industrie-Actien und Kuxe.

Table listing industrial stocks and shares, including 'Berg- und Hüttenw.', 'Chemie', and 'Textil'.

Industrie-Actien und Kuxe.

Table listing industrial stocks and shares, including 'Berg- und Hüttenw.', 'Chemie', and 'Textil'.

Industrie-Actien und Kuxe.

Table listing industrial stocks and shares, including 'Berg- und Hüttenw.', 'Chemie', and 'Textil'.

Industrie-Actien und Kuxe.

Table listing industrial stocks and shares, including 'Berg- und Hüttenw.', 'Chemie', and 'Textil'.

Industrie-Actien und Kuxe.

Table listing industrial stocks and shares, including 'Berg- und Hüttenw.', 'Chemie', and 'Textil'.

Industrie-Actien und Kuxe.

Table listing industrial stocks and shares, including 'Berg- und Hüttenw.', 'Chemie', and 'Textil'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Table listing railway stocks and shares, including 'Sachsen-Masch.', 'Sächsisch-Masch.', and 'Sächsisch-Bahnen'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Table listing foreign funds and bonds, including 'Oester. Goldrente', 'Preuss. Staats-Anl.', and 'Russ. Staats-Anl.'.

Advertisement for 'Schiffahrt' (Shipping) with details about routes and schedules.

Advertisement for 'Sorten' (Grains) listing various types and prices.

Advertisement for 'Inländ. Eisenbahn-Prior.-Obligationen' (Domestic Railway Priority Bonds).

Advertisement for 'Umrechnungs-Tafel' (Conversion Table) for various currencies.

Large vertical advertisement on the right side of the page, containing various notices and text.